



# HYBRID SPACE LAB

Hybrid Space Lab widmet sich der Entwicklung zukunftsweisender Konzepte und der Förderung von Innovationen, die zu positiven Veränderungen in Gesellschaft und Umwelt beitragen.

Hybrid Space Lab setzt auf innovative, qualitätsvolle Gestaltung mit einer starken kulturellen Komponente und entwickelt räumliche Interventionen, die Orte neu erschließen und interpretieren. Hybrid Space Lab ist eine interdisziplinäre Plattform, in der Architekten, Stadtplaner und Landschaftsarchitekten, Designer, Filmemacher, Künstler und Ingenieure zusammenarbeiten. Durch das Zusammenbringen von Fachwissen aus verschiedenen Arbeitsfeldern, wird ein transdisziplinärer Gestaltungsansatz bevorzugt, in dem Stadt, Natur und das Digitale zusammen gedacht und entwickelt werden.

Hybrid Space Lab arbeitet sehr international: Belgien, China und Hong Kong, Dänemark, Deutschland, Griechenland, Großbritannien, Finnland, Frankreich, Italien, Kanada, Korea, Niederlande, Österreich, Oman, Pakistan, Polen, Portugal, Russische Föderation, Schweiz, Singapur, Spanien, Tschechien, Türkei, USA.

Prof. Elizabeth Sikiaridi und Prof. Frans Vogelaar sind die beiden Gründer des Hybrid Space Lab.

**Elizabeth Sikiaridi** lehrt seit 1997 Entwerfen innerhalb des Studiengangs Landschaftsarchitektur an der Universität Essen-Duisburg und an der Technischen Hochschule Ostwestfalen-Lippe. Sie ist

Initiatorin und Leiterin des internationalen englischsprachigen Studiengangs *Master in Landscape Architecture North Rhine-Westphalia* (milaNRW; Start Herbst 2020).

Elizabeth ist in London geboren und in Athen aufgewachsen. Sie studierte Architektur und Städtebau an der *École d'Architecture de Belleville* in Paris und an der Technischen Universität Darmstadt (Diplom mit Auszeichnung). Sie arbeitete im Architekturbüro Behnisch & Partner in Stuttgart und an der Architekturfakultät der Technischen Universität Berlin.

**Frans Vogelaar** initiierte 1998 die weltweit erste Arbeitsgruppe Hybrid Space (, die den analogen mit dem dialogen Raum kombiniert) an der Kunsthochschule für Medien Köln.

Frans ist in Holland geboren und in Simbabwe und Holland aufgewachsen. Er studierte Industriedesign an der *Design Academy* in Eindhoven (Diplom mit Auszeichnung) und Architektur und Städtebau an der *Architectural Association School of Architecture (AA)* in London. Er arbeitete im *Studio Alchymia* (Alessandro Mendini) in Mailand und im *Office for Metropolitan Architecture (OMA)* in Rotterdam.